

16-21/0157

1



Unabhängige Wählergemeinschaft Friedberg e.V.

Fraktionsvorsitzender Friedrich Wilhelm Durchdewald

Hospitalgasse 34, 61169 Friedberg

Mail fwd@durchdewald.eu Tel. geschäftlich 06031/72240, privat 06031/7915001

Antrag an die Stadtverordnetenversammlung

30.09.2016

Einführung von Hausnummernschildern als Zusatzhinweise an Straßennamenschildern

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Hollender,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Stadtparlaments:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Einführung von Hausnummernschildern als Ergänzung von Straßennamenschildern in begründeten Fällen. Gleichzeitig beauftragt sie den Magistrat, zu überprüfen, wo diese Fälle vorliegen.

Begründung:

Es gibt im Stadtgebiet eine Anzahl Straßenverläufe, wo Fußgänger, Radfahrer und motorisierte Verkehrsteilnehmer ohne Navigation nicht wissen, in welcher Richtung eine bestimmte Hausnummer zu finden ist. Das trifft nicht nur für Auswärtige, sondern durchaus auch für Friedberger Bürgerinnen und Bürger zu. Einige Beispiele dazu sind die Bismarckstraße, Mainzer-Toranlage links und rechts der Kaiserstraße, Mainzer-Tor-Weg, Am Edelspfad, Obere Liebfrauen- und Schmidtstraße sowie die Straßheimer Straße. Das Auffindungsproblem wird besonders deutlich, wenn Straßenzüge zusätzlich unterschiedliche Einbahnrichtungen aufweisen oder wie bei der Straßheimer Straße, extrem abweichende Nummernverläufe im Vergleich der beiden Straßenseiten, wie auf beigefügten Fotomontagen (Kreuzung Ludwigstraße/Bismarckstraße und Straßheimer Straße).

Mit freundlichen Grüßen

F. W. Durchdewald

Fraktionsvorsitzender

Anlagen zu Antrag „Hausnummernschilder“

Die Kreuzung Ludwigstraße/Bismarckstraße verdeutlicht den Bedarf in besonderer Weise. Während die Ludwigstraße als Einbahnstraßenführung von zwei Seiten auf die Bismarckstraße zuläuft, ist die Bismarckstraße ab der Kreuzung in zwei Richtungen als Einbahnstraße begehb-/befahrbar.

Die Hausnummernschilder sind durch Fotomontage eingefügt.



Die folgende Darstellung auf einem Auszug von Google Maps zeigt den extrem abweichenden Verlauf der Hausnummern zwischen beiden Straßenseiten (bis zu 37 Differenz in der Mitte und 63 am Kreisverkehr). Gerade bei einer Gewerbestraße mit sehr hohem Anlieferverkehr mit Schwerlastfahrzeugen führt die derzeit unübersichtliche Lage zu einem erheblichen Suchverkehr und zeitweilig abgestellten LKW's und Lastzügen, weil Fahrer auf der Suche nach dem richtigen Abladeort herumirren. Das gilt insbesondere für Anlieferer für die Nummern 22 / 24 (Post / Fressnapf / Globus Baumarkt).

